

Spuren und Fährten



Wie alle Tiere hinterlassen auch Fledermäuse Spuren.

Allerdings sind das natürlich keine Fußabdrücke im Schlamm oder Schnee, sondern indirekte Nachweise ihrer Anwesenheit.

Unter der Ausflugsöffnung der Sommerquartiere (Wochenstuben) - also auf Fensterbänken, Balkonen und Dachstühlen - können kleine längliche Kotkrümel gefunden werden.

Typische Fressplätze sind oft erkennbar an abgebissenen Falterflügeln, die nicht verzehrt werden.

Braunschwarze Verfärbungen an Dachbalken stammen vom Körperfett der dort hängenden Fledermäuse.

Besetzte Höhlenbäume sind manchmal durch dunkle Spuren am Einflugloch erkennbar und an Scheunen ist das dunkel verwitterte Holz an manchen Stellen durch den Urin der Fledermäuse ausgebleicht.